

Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4 Steinbeckerstr. 33/34, 17489 Greifswald

^{An} Landkreis Vorpommern-Greifswald Landrat Sack Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4 im

Kreistag Vorpommern-Greifswald

Waldemar Okon, Fraktionsvorsitzender Christoph Oberst, Geschäftsführer

Grünes Büro

Steinbeckerstr. 33/34, 17489 Greifswald

Tel.: +49 (3834) 8549122 Fax: +49 (3834) 7765091 christoph.oberst@gruene-vg.de

Greifswald, 17.10.2018

Kleine Anfrage Grüne 17.4 zu Nawaro Energiepark Gewerbegebiet "Klar-See" Penkun

Sehr geehrter Herr Landrat Sack,

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4 bittet Sie, die folgenden Fragen bezüglich Berichte zu NAWARO Energiepark zu beantworten. Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

In der Sitzung des Landwirtschafts- und Umweltausschuss am 1. Oktober 2018 in Pasewalk stellte eine Bürgerin Fragen zum oben genannten Gewerbegebiet und schilderte die derzeitige Situation und Pläne. Im Nordkurier (Pasewalker Teil) vom 15. und 16. Oktober ist ebenfalls von Problemen mit verschmutztem Regenwasser die Rede.

Dazu haben wir folgende Fragen:

- 1. Im Umweltausschuss berichtete die Bürgerin von drei Havarien (Austritt von Schadstoffen über die Regenwasserentwässerung) in der Vergangenheit auf dem Gelände des oben genannten Gewerbegebiets.
 - 1.1 Was und wann genau ist passiert?
 - 1.2 Ist der Landkreis bei den Havarien hinzugezogen worden?
 - 1.3 Auf welche Schadstoffe wurde das verschmutzte Regenwasser untersucht und welche Schadstoffe sind über die Regewasserentwässerung in öffentliche Gewässer gelangt?
 - 1.4 Welche Firma im genannten Gewerbegebiet hat diese Schadstoffe eingeleitet?
 - 1.5 Gibt es Auflagen für den Abwasserzweckverband oder die ansässigen Firmen seitens der Unteren Wasserbehörde?
 - 1.6 Wie hoch sind die Kosten der Aufbereitung des verschmutzten Wassers, wer trägt diese?
- 2. Wie oft werden in der Regel durch den Landkreis Proben des einzuleitenden Regenwassers genommen und auf welche Schadstoffe wurden diese untersucht? Waren die entnommenen Proben auffällig?

- 3. Im Zeitungsbericht vom 15.10. wird von Unterstützung und einer Fristverlängerung für den Abwasserzweckverband durch die Untere Wasserbehörde des Kreises geschrieben.
 - 3.1 Wie genau sieht die Unterstützung aus?
 - 3.2 Welche Lösungsvorschläge wurden unterbreitet?
 - 3.3. Von welcher Frist ist die Rede? Auf welchen Zeitraum wurde die Frist verlängert?
- 4. Wurde es dem Abwasserzweckverband "Klar-See" in der Vergangenheit untersagt, das Wasser aus dem Regenwasserrückhaltebecken in öffentliche Gewässer einzuleiten, weil es zu stark belastet war?
 - 4.1 Wenn ja, welche Schadstoffe genau führten zu einer Untersagung der Einleitung?
 - 4.2 Ist diese Maßnahme in Erwägung gezogen worden bzw. ist dies für die Zukunft denkbar?
- 5. Die Firma "Nawaro Energiepark" hat stetig ihr Geschäftsfeld erweitert. Genehmigungen wurden durch das StALU Neubrandenburg erteilt. Inwieweit wurden die Kreisbehörden insbesondere die Untere Wasserbehörde des Landkreises bei den Genehmigungsverfahren beteiligt?
- 6. Aktuell gibt es Pläne, zukünftig auch Hühnermist aus Holland in der Biogasanlage zu verarbeiten.
 - 6.1 Muss dies vom StALU genehmigt werden und sind die Kreisbehörden insbesondere die Untere Wasserbehörde daran beteiligt?
 - 6.2 Wenn ja, gibt es dazu eine Stellungnahme der Behörde?
 - 6.3 Wie ist die Beprobung des Mistes sichergestellt? Wird auf Arzneimittelrückstände beprobt?
 - 6.4. Wie wird der Mist nach der Anlieferung gelagert und wer ist für Kontrollen zuständig?
 - 6.5 Was geschieht mit den Gärresten bzw. Abfall?
- 7. Wie ist die aktuelle Situation? Die Einwohnerin sprach im Umweltausschuss davon, dass auf dem Gelände der ansässigen Firmen Probenentnahmestellen des einzuleitenden Regenwassers geschaffen werden sollen. Ist dies inzwischen geschehen?
 - 7.1 Wenn ja, konnte der Verursacher der Verunreinigung bestimmt werden?
 - 7.2 Wenn nein, warum ist dies noch nicht geschehen?

Mit freundlichen Grüßen

Kristin Wegner und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - FORUM 17.4 im Kreistag Vorpommern-Greifswald